

Neues zur Burg im Mittelalter

6. Klagenfurter Mittelaltergespräche

Freitag, 19. Juni 2026,
9:00 bis 16:30 Uhr
HS 10 (Messagegebäude)





Weniges wird so stark mit dem Mittelalter verbunden, wie Burgen. Gerade im 19. Jahrhundert erlebte dieser Gebäudetyp eine Renaissance. Zahlreiche Burgen wurden überformt, rekonstruiert oder sogar neu errichtet, was Auswirkungen auf die Vorstellungen von Burgen bis heute hat. Im 19. Jahrhundert beschäftigten sich vor allem Privatleute intensiv mit Wehrbauten, an den Universitäten wurde hingegen nicht an ihnen geforscht. Auf diese frühe Burgenforschung gehen zahlreiche Mythen und Falschannahmen zurück, die sich bis heute sehr hartnäckig halten. Erst zaghaft begann sich die Wissenschaft in den letzten Jahrzehnten mit dem Phänomen Burg auseinanderzusetzen. Verschiedene Fächer entdeckten den Festungsbau neu. Als gemeinsamer Ansatz konnte sich die Bauforschung etablieren. Sie will interdisziplinär bauliche Zustände und Zusammenhänge erforschen. Vor allem der Bauprozess wird betrachtet, so können die bei Burgen spezifischen Erweiterungen und Umbauten perfekt integriert werden. In weiterer Folge konnte die Burg als Symbol neu bewertet werden. Schließlich ist sie Residenz, Verwaltungsmittelpunkt und Zentrum eines landwirtschaftlichen Betriebes. Burgen haben einen repräsentativen Mehrzweckcharakter, der durch fortifikatorische Elemente unterstützt wird.

- 09:00 *Christian Domenig*: Begrüßung und Einführung
- 09:30 *Werner Loupal*: Militärische Aspekte einer Burg
- 10:00 Pause
- 10:30 *Johannes Schrittester*: Burgen in Japan
- 11:00 *Andreas Bernhard*: Archäologie, Bauforschung und Neubau am Fallbeispiel der Burg Deutschlandsberg
- 11:30 Mittagspause
- 13:30 *Christian Domenig*: Burgen Abbrechen im Mittelalter
- 14:00 *Sebastian Hölbling*: Imaginäre Burgen und scholastisches Raumverständnis im höfischen Roman
- 14:30 Pause
- 15:00 *Christoph Schweiger*: Die Burg Sommeregg als regionales Herrschaftszentrum in Mittelalter und Früher Neuzeit
- 15:30 *Jürgen Moravi*: Der Burgbau Friesach: Neue Erkenntnisse der Kärntner Burgenforschung
- 16:00 Abschlussdiskussion

**Die Veranstaltung erfolgt mit freundlicher Unterstützung des
Vereins zur Förderung der historischen Forschung**



<https://classroom.aau.at/b/mul-vdo-0lc-0lk>

Institut für Geschichte
Abteilung für Mittelalterliche Geschichte
und Historische Hilfswissenschaften
Universitätsstraße 65-67 • 9020 Klagenfurt